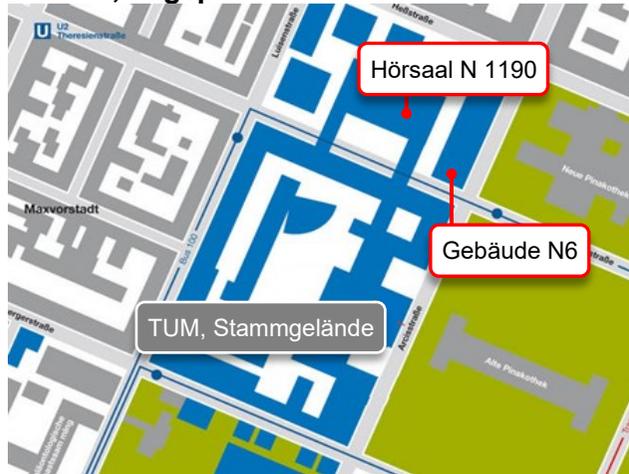


Anfahrt, Lageplan



TUM, Gebäude N6 (Vorabendveranstaltung, [NavigaTUM](#)), Lehrstuhl für Massivbau / MPA BAU, Eingang Theresienstraße 90

TUM, Hörsaal N 1190 (Vorträge am Freitag, [NavigaTUM](#)) Technische Universität München, Stammgelände Innenstadt, Nordgebäude N1

PKW

Wegen begrenzter Parkmöglichkeiten und zahlreicher Baustellen im Bereich des Veranstaltungsorts wird dringend die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel empfohlen.

Bahn

Mit der Bahn bis München Hauptbahnhof, von dort im Tiefgeschoss mit der U-Bahn Linie U2 (Richtung Feldmoching) bis zur Haltestelle Theresienstraße (2. Haltestelle ab dem Hauptbahnhof). Dann etwa noch fünf Minuten Fußweg zur TUM.

Flugzeug

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S1) bis Feldmoching, dann weiter mit der U-Bahn (U2) bis Haltestelle Theresienstraße. Alternativ vom Flughafen zum Hauptbahnhof, entweder mit der S-Bahn (S8 oder S1) bzw. mit dem Airport Bus.

Übernachtungsmöglichkeiten

Freie Hotelzimmer unterschiedlicher Preiskategorien finden Sie im offiziellen Portal der Stadt München:

www.muenchen.de/uebernachten

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt digital über folgenden Link oder den nebenstehenden QR-Code. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte per Mail.

www.eveeno.com/29mbs



Kontakt, Rückfragen

E-Mail: mbs.mb@ed.tum.de

Anerkennung der Fortbildungsveranstaltung

Die Fortbildungsveranstaltung wird bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt. Sofern Sie eine Fortbildungsbestätigung benötigen, geben Sie das bitte bei der Anmeldung an.

Hinweise zu Ihrer und unserer Sicherheit

Während der Veranstaltung sind die ausgehängten Sicherheitshinweise sowie alle Nutzungsanweisungen von Mitarbeiter/-innen des Veranstalters unbedingt zu befolgen.



Bitte haben Sie Verständnis, dass in unseren Räumlichkeiten absolutes Fotografier- und Filmverbot (auch mittels Mobiltelefon) besteht. Über Ausnahmen entscheiden die zuständigen Mitarbeiter ggf. unter Hinzuziehung der Betriebsleitung.



Bitte betreten Sie keine mit diesem Zeichen gekennzeichneten Bereiche. Bitte berühren Sie weder Maschinen noch Bauteile.

WLAN Zugang während des Seminars

Der Freistaat Bayern stellt einen kostenlosen öffentlichen Internetzugang über einen WLAN Zugang zur Verfügung. Zur Verbindung gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Verbinden Sie sich mit dem WLAN-Netz „@BayernWLAN“
2. Öffnen Sie Ihren Browser, sofern sich dieser nicht automatisch öffnet.
3. Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen auf der Startseite des Hotspots durch einen Klick auf „Verbinden“.

Foto- und Filmaufnahmen

Zudem weisen wir darauf hin, dass während des Seminars Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht werden. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie zu, dass der Veranstalter (Förderverein Massivbau der TUM e.V. bzw. Lehrstuhl für Massivbau) alle Bild-/Filmaufnahmen für lehrstuhleigene Zwecke in digitaler oder gedruckter Form uneingeschränkt verwenden kann.

29. Münchener Massivbau Seminar

21. November 2025



Leitung

Ordinarius
Lehrstuhl für Massivbau
Univ.-Prof. Dr.-Ing.
Dipl.-Wirt. Ing.
Oliver Fischer

29. Münchener Massivbau Seminar

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gäste unseres Seminars,

Das am **Freitag, den 21. November 2025** stattfindende 29. Münchener Massivbau Seminar richtet sich mit praxisrelevanten Themen, aktuellen Entwicklungen, anspruchsvollen Planungs-/Bauvorhaben und neuen Erkenntnissen aus der Forschung vor allem an planende und an ausführende Ingenieure/-innen aus allen Bereichen des konstruktiven Ingenieurbaus. So spricht unsere Vortragsveranstaltung gleichermaßen Teilnehmende aus Ingenieurbüros und von Baufirmen ebenso wie von Ämtern, Behörden und Verbänden an. Abgerundet wird das Besucherbild des Massivbau Seminars durch Wissenschaftler/-innen aus dem In- und Ausland und durch interessierte Studierende aus dem Bauingenieurwesen.

Referieren werden Ingenieure/-innen aus Forschung und Praxis mit Tätigkeitsschwerpunkten im Brückenbau, im Ingenieurtief-/Tunnelbau sowie im Hoch- und Industriebau. Neben den Fachvorträgen bieten großzügig bemessene Pausen ausreichend Gelegenheit zur Diskussion. Wir freuen uns auf interessante Präsentationen, anregende Gespräche, einen intensiven und fruchtbaren fachlichen Austausch und eine erfolgreiche Fortsetzung der Zusammenarbeit der Massivbauer an der TUM.

München, im September 2025



Abendveranstaltung am 20. November 2025

Am Vorabend des Münchener Massivbau Seminars laden wir traditionell alle Teilnehmenden ab 18:00 Uhr in unsere Versuchshalle (Lehrstuhlgebäude N6, Theresienstraße 90, EG) zu einem Empfang und zum persönlichen sowie zum fachlichen/wissenschaftlichen Austausch ein. Im Rahmen der Abendveranstaltung wird der mit 2.500€ dotierte „Münchener Massivbau Preis“ verliehen, mit dem jährlich herausragende Absolventen/-innen ausgezeichnet werden. Außerdem werden die nächsten Stipendiaten des Fördervereins für Massivbau vorgestellt.

Tagungsband

Zu Veranstaltungsbeginn wird Ihnen der Tagungsband digital zur Verfügung stehen. Sofern Sie einen gedruckten Tagungsband wünschen, geben Sie das bitte bei der Anmeldung an. Dieser wird Ihnen im Anschluss per Post zugestellt.

Programm

Donnerstag, 20. November 2025

Veranstaltungsort: TUM, Gebäude N6, LS Massivbau / MPA
Ecke Theresien-/Arcisstraße (Eingang Theresienstraße 90)

18:00 Uhr Registrierung, Empfang

19:00 Uhr Abendveranstaltung

- Begrüßung der Gäste
- Verleihung „Münchener Massivbau Preis 2025“
- Vergabe „Münchener Massivbau Stipendium“

Eröffnung des Buffets

Freitag, 21. November 2025

Veranstaltungsort: TUM, Nordgebäude Raum N1190

08:00 Uhr Registrierung

09:00 Uhr Begrüßung, Einführung

Prof. Oliver Fischer

Ralf Wulf
(Vorsitzender des Fördervereins)

09:15 Uhr Herausforderung Bauwerksbestand

Carolabrücke in Dresden – Erkenntnisse und Schlussfolgerungen

Prof. Gero Marzahn
(Bundesministerium für Verkehr)

Die Luegbrücke im Zuge der Brennerautobahn/A – Herausforderungen im Bestand und beim Neubau

Peter Augschöll
(ASFINAG Bau Management GmbH)

Die Generalsanierung des Diözesanmuseums in Freising aus Sicht der Tragwerksplanung – ein Werkbericht

Hjalmar Schoch
(Sailer Stephan Tragwerksteam)

10:30 Uhr Kaffee, Erfrischungsgetränke

11:15 Uhr Forschung, Entwicklung

Second hand concrete – Wiederverwendung von tragenden Betonbauteilen („re-use“)

Jonas Geng, Robin Mecka
(TUM)

Stahlfaserbetontübbings – experimentelle Untersuchungen, Berechnung/Bemessung und Einfluss der Faserorientierung

Maximilian Kronau
(TUM)

Modellierung von (Stahlfaser)Beton mit einem mesoskalen Ansatz – aktuelle Entwicklungen und Potentiale für die Anwendung

Prof. Roman Wan-Wendner
(Ghent University)

12:30 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Konstruktiver Ingenieurbau, Brücken

CO₂-reduzierte Betone im Ingenieurbau – aktuelle Entwicklungen, Potentiale und Grenzen für die Anwendung

Prof. Michael Haist, Dr. Tobias Schack
(Haist Schack Strybny Betoningenieure GmbH)

Modulares, direkt befahrbares Längsträgersystem für den schnellen Ersatzneubau – dargestellt anhand von zwei Autobahnbrücken in Bayern

Tobias Steigerwald
(Max Bögl)

Entwicklung konsistenter Verkehrslastmodelle für Schwertransporte – ein probabilistischer Ansatz

Thibault Tepho
(TUM)

15:15 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Ingenieurtief- und Tunnelbau

Die Fehmarnbeltquerung zwischen Puttgarden/D und Rødby/DK – technische Herausforderungen bei Planung und Bau des Absenktunnels

Gregory Formichella
(Femern A/S)

Planungsherausforderungen am Haltepunkt Hauptbahnhof der 2. S-Bahn Stammstrecke und angrenzender Bauwerke

Michael Weizenegger
(SSF Ingenieure AG)

Neuer Abschnitt der U6 München nach Martinsried – U-Bahnhof unterm Mikroskop

Anna Reitenspieß, Florian König
(Ingenieurbüro Grassl GmbH)

Schlussworte (Ende gegen 17:30 Uhr)